

## Politik

### Politik heißt Verantwortung

Deutschland steht vor großen Herausforderungen. Globalisierung, demografischer Wandel, Klimaveränderung und hohe Staatsverschuldung stellen uns vor die Frage wie wir unseren Wohlstand auch in Zukunft erhalten wollen.

Politik heißt für mich, Verantwortung für unser Land zu übernehmen, es lebens- und liebenswert im Interesse nachfolgender Generationen zu gestalten. Ich möchte dazu beitragen, Deutschland zu modernisieren und fit zu machen für die Zukunft.

Deshalb setze ich mich ein für eine Wirtschafts- und Sozialpolitik, die

- die internationale Wettbewerbsfähigkeit unserer Volkswirtschaft verbessert
- es Unternehmen ermöglicht, Arbeitsplätze in Deutschland zu erhalten und neu zu schaffen
- sich an der Leistungsfähigkeit des Einzelnen orientiert und den Bürgern die Freiheit zu mehr Eigenverantwortung lässt
- sich am Prinzip der Nachhaltigkeit orientiert und kommenden Generationen nicht immer neue Lasten aufbürdet
- die ökonomisch notwendigen Reformen in Angriff nimmt, ohne dabei die soziale Balance zu vernachlässigen.

**Darum geht es mir:**

**Zeichen setzen...**

**...für solide Finanzen.**

Die immense Staatsverschuldung und die damit verbundene Zinsbelastung, engt die politischen Gestaltungsspielräume heute schon massiv ein. Unser Staat kann nicht dauerhaft mehr Geld ausgeben, als er vorher einnimmt. Wir brauchen daher strikte Ausgabendisziplin. Staatliche Aufgaben müssen auf ihre Notwendigkeit hin überprüft werden. Ziel der Finanzpolitik muss sein, die jährliche Neuverschuldung zu senken, mittelfristig keine Kredite mehr aufzunehmen und bestehende Schulden zurückzubezahlen. Eine solide Haushalts- und Finanzpolitik ist der beste Schutz vor Inflation und garantiert einen stabilen Euro.

**...für Innovation und Fortschritt.**

Forschung, die Entwicklung neuer Technologien und die internationale Vermarktung unserer Produkte sind die Grundlage für wirtschaftliche Dynamik und einen starken Industriestandort. Sie garantieren sichere Arbeitsplätze und Wohlstand ? auch in der Zukunft. Staat und Wirtschaft müssen ihre Forschungs- und

# Stefan Müller

Ihr Bundestagsabgeordneter  
für Erlangen und Erlangen-Höchstadt

Innovationsaktivitäten weiter ausbauen. Wir brauchen mehr Investitionen des Staates durch eine stärkere Förderung von Zukunftstechnologien, zum Beispiel Elektromobilität, Umwelttechnologie oder Medizintechnik.

## **...für beste Bildung und Ausbildung.**

Bildung ist die entscheidende Investition in die Zukunft unserer Kinder. Dafür brauchen wir gute Schulen und Hochschulen sowie genügend Ausbildungsplätze in den Unternehmen. Ich setze mich ein für mehr Angebote in der frühkindlichen Bildung, für bundesweite Leistungsmaßstäbe in der Schulbildung, für eine Verbesserung der beruflichen Qualifizierung und des lebenslangen Lernens sowie eine unvoreingenommene Überprüfung der Studienstrukturen nach dem ?Bologna-Prozess?.

## **...für eine familienfreundliche Gesellschaft.**

Familien sind die Keimzelle unserer Gesellschaft. Unser Land braucht Kinder und Familien. Diese brauchen mehr Unterstützung. Eltern sollen selbst entscheiden können, ob und wie sie Kindererziehung und Erwerbstätigkeit miteinander vereinbaren. Der Staat, aber auch die Wirtschaft, müssen hierfür die Voraussetzungen schaffen. Ich setze mich ein für eine familienfreundliche Arbeitswelt, den bedarfsgerechten Ausbau von Betreuungsmöglichkeiten und bessere finanzielle Unterstützung von Familien.

## **...für soziale Sicherheit.**

Ohne ein stabiles soziales Klima ist auch eine leistungsfähige Wirtschaft nicht denkbar. Grundlage hierfür ist unser funktionierender Sozialstaat. Diesen gilt es zu erhalten und auf die Herausforderungen durch den demografischen Wandel hin auszurichten. Ein partnerschaftliches Miteinander der Generationen und Solidarität mit denen, die Unterstützung brauchen, garantieren den Zusammenhalt in unserer Gesellschaft.

## **...für den Lärmschutz an A3 und A73.**

Besonders Menschen, die in der Nähe der Autobahnen A3 und A73 wohnen, leiden täglich unter enormem Lärm. Die lange geforderten Lärmschutzeinrichtungen müssen schnellstmöglich realisiert werden. Unter Rot-Grün wurde der dafür nötige sechsstreifige Ausbau der Autobahnen aber auf die lange Bank geschoben, obwohl in unserer stetig wachsenden Region die Autobahnen und Bundesstraßen stark ausgelastet sind. Ihr Ausbau ist wichtig, damit wir auf dem Weg in die Zukunft nicht stecken bleiben.

## **... für einen innovativen Wirtschaftsstandort.**

## Stefan Müller

Ihr Bundestagsabgeordneter  
für Erlangen und Erlangen-Höchstadt

Erlangen und Erlangen-Höchstadt. Viele Unternehmen ? ob Konzerne, Mittelstand oder Kleinbetriebe ? sind in Erlangen und Erlangen-Höchstadt die Job-Motoren. Gemeinsam mit der Universität und den Forschungseinrichtungen, wie Fraunhofer und Max-Planck Institut sorgen sie dafür, dass unsere Region das innovative Zentrum der Metropolregion bildet. Mit einer innovationsfreundlichen Politik und entsprechender Förderung des Bundes bleiben Arbeitsplätze in Erlangen und im Landkreis erhalten.

### **...für den Ausbau des DSL-Netzes.**

Von einer gut ausgebauten Informationsinfrastruktur hängen Wissenschaft und Wirtschaft in Stadt und Landkreis ab. Mancherorts ist eine flächendeckende DSL-Versorgung nach wie vor nicht gewährleistet, was wirtschaftliche Nachteile mit sich bringt. Hier müssen die bestehenden Programme von Freistaat und Bund noch besser greifen.

[Das Regierungsprogramm von CDU und CSU finden Sie hier als PDF-Datei zum Download.](#)

[Den Koalitionsvertrag zwischen CDU, CSU und FDP finden Sie hier als PDF-Datei zum Download.](#)